



Als MR-Haushaltshilfe bekommt Birgit Popp viel Wertschätzung.

Porträt Birgit Popp „Mich gibt es nur im Doppelpack“

„Mein Pferd ist ein Teil von mir.“ So beschreibt Birgit Popp die tiefe Verbindung zu ihrer Stute Karina. Beim Ausreiten in der Natur schöpft die Hauswirtschaftsmeisterin Kraft für ihre Arbeit als MR-Haushaltshelferin und ihre Aufgaben im heimischen Milchviehbetrieb in Todenbüttel. Sie hilft gerne, wenn die Bäuerin ausfällt und genießt die Wertschätzung und Dankbarkeit.



Gegenseitiges Vertrauen prägt die enge Bindung zur 20-jährigen Stute Karina.

„Maschinenring – ein guter Arbeitgeber“

„Durch die flexiblen Arbeitszeiten beim Maschinenring kann ich die Einsätze als Haushaltshilfe und die Arbeit auf unserem Betrieb gut unter einen Hut bringen.“ Das Arbeitsklima ist so gut, dass die Kolleginnen sich gerne auch mal privat zum Frühstück treffen. Schon als Kind hat Birgit Popp das Kochen und Backen geliebt. Als Betriebs-helferin kann sie diese Leidenschaft mit ihrer Neigung, anderen zu helfen, verbinden. Birgit Popp macht nicht nur den Haushalt, Garten und die Wäsche bei den Einsatzbetrie-ben, sie hat immer ein offenes Ohr und kümmert sich liebevoll um die Kinder. Viele Einsatzbetriebe fragen immer wieder nach Birgit Popp, wenn sie Hilfe im Haushalt brau-chen.



Die Labrador-Hündin Luna begleitet Birgit Popp bei vielen Ausritten.

„Meine Zeit im Sattel“

Beim Ausritt in der Natur kann die dreifache Mutter die Seele baumeln lassen. Dennoch fährt sie ein bis zwei mal die Woche zum Reitunter-richt nach Nienborstel. „Mit dem regelmäßigen Unterricht möchte ich vermeiden, dass sich Haltungsfel-ler einschleichen“, erklärt Birgit Popp den hohen Stellenwert. „Die Reitschule ist für mich Sport mit Erholungsfaktor und Muskelkater am nächsten Tag gehört dazu.“



Freiheit pur für Pferd und Reiterin – Reiten im Sandwatt vor St. Peter.

Einmal im Jahr fährt Birgit Popp gemeinsam mit einer Freundin eine Woche zum Reiturlaub in die Lüne-burger Heide, nach Cuxhaven oder in die Elbauen.

Ein voller Tag mit Ruheinseln

Die Stallarbeit am Morgen und manchmal nachmittags, der eigene Haushalt und Garten, die Arbeit beim Maschinenring und das Kell-nern bei Festen im Dorfkrug oder Himbeerhof – der Arbeitstag von Birgit Popp ist gut gefüllt. Umso wichtiger sind der Tierliebhaberin ihre Auszeiten im Garten oder bei Ausritten.

Aufgewachsen ist sie in Peissen als Tochter eines Gärtnermeisters. Nach ihrer Ausbildung zur ländlichen Hauswirtschafterin und zur hauswirtschaftlichen Betriebsleiterin arbeitete sie als Betriebs- und Haushaltshelferin für die Alterskas-se. Seit nunmehr sechs Jahren ist sie als MR-Haushaltshilfe im Ein-satz.



Birgit Popp mit Familie: Klaus-Jürgen, Levke, Marie und Merle.

MR-PFLEGEBERATUNG FÜR PFLEGEBEDÜRFTIGE UND ANGEHÖRIGE



Sabine Neubert macht Hausbesuche und unterstützt bei der Beantragung von Zuschüssen.

„Zuerst kommt der Mensch“

„Wir helfen mit Herzblut und Mitgefühl. Es geht uns um die Menschen, die pflegebedürftig werden und deren Angehörige“, fasst Gunda Claußen die Grundlage für die Arbeit des Maschinenrings als Pflegeberatungsstelle zusammen. Pflegedienstleitung Sabine Neubert macht Hausbesuche, klärt über die Rechte auf und unterstützt bei Fragen zu Pflegegrad, Wohnungsumbau, Treppenlift oder Zuschüssen der Pflegekassen. Die Pflegedienste auf dem Land sind hoffnungslos überlastet. „Wir wollen mit unserer neuen Pflegeberatung eine Lücke schließen, die besonders im ländlichen Raum zu langen Wartezeiten führt“, begründet MR-Geschäftsführer Thomas Harbeck die neue Dienstleistung. „Dafür haben wir mit Sabine Neubert eine leitende Pflegefachkraft angestellt, die langjährige Erfahrungen bei der Leitung von Pflegediensten mitbringt.“

Pflegegrad beantragen ist nicht schwer

Die Pflegeberatung ist für Betroffene mit Pflegegrad 2 oder höher bis zu viermal im Jahr verpflichtend und kostenfrei. „Wir empfehlen auch den Familien mit pflegebedürftigen ohne Einstufung in einen Pflegegrad ‚die Beratung in Anspruch zu nehmen‘“, erklärt Sabine Neubert. „Wir können beurteilen, ob ein Antrag auf Pflegegrad Aussicht auf Erfolg hat, unterstützen bei der Antragstellung und legen bei Bedarf Widerspruch gegen den Bescheid ein.“ Die erfahrene Pflegefachkraft ist auf Wunsch auch bei der Begutachtung durch den medizinischen Dienst dabei. Mit einem Pflegegrad können zahlreiche Zuschüsse und Leistungen der Pflegekasse in Anspruch genommen werden.



Sabine Neubert unterstützt bei der Beantragung des Pflegegrades und beim Besuch des medizinischen Dienstes.

„Viele Menschen kennen ihre Rechte nicht“

„Unser Angebot richtet sich an Menschen im Alter von zwei bis 100 Jahren“, weist Gunda Claußen auf eine zunehmende Zahl von Menschen, die in jüngeren Jahren pflegebedürftig werden, hin. Zu den wichtigsten Aufgaben der Pflegeberatung zählt die Aufklärung über die Rechte und Ansprüche gegenüber der Pflegekasse. Sabine Neubert erklärt die komplexe Gesetzeslage und berät, wie am besten auf Gesetzesänderungen reagiert werden kann. Falls die Rente für die Pflege nicht reichen sollte, unterstützt sie bei der Beantragung zusätzlicher Sozialleistungen.

„Die Pflegebedürftigen sollen ihren Alltag soweit sie können selbst bestreiten, nur dort wo Hilfe nötig ist, unterstützen wir“, beschreibt die erfahrene Kraft den Grundsatz ihrer Arbeit.

Notfalldose im Kühlschrank

In jeder Wohnung ist ein Kühlschrank. Was liegt also näher, als Notfalldaten in einem Fach der Kühlschranktür aufzubewahren. Notfall- und Impfpass, Medikamentenplan und Patientenverfügung werden in einer Kunststoffdose mit "SOS"-Aufdruck deponiert. Aufkleber an der Innenseite der Wohnungstür und auf dem Kühlschrank weisen den Rettungskräften den Weg zur Notfalldose. Wenn der Notarzt die Daten zur Blutgruppe, zum Impfstatus oder zu regelmäßig eingenom-

menen Medikamenten kennt, kann dies die Behandlung beschleunigen und im äußersten Fall sogar Leben retten. Die Notfalldaten sind unabhängig von Elektronik und Batterien verfügbar. Für jede im Haushalt lebende Person sollte ein Notfallpass ausgefüllt werden. Die MR-Kräfte der Alltagsbegleitung und Pflegeberatung bringen die Dose mit den Aufklebern zum Hausbesuch mit und helfen beim Ausfüllen und Zusammenstellen der Unterlagen.



Sabine Neubert stellt den Inhalt der Notfalldose vor und hilft bei der Anbringung der Hinweisaufkleber für Rettungskräfte.



Die Notfalldose enthält wichtige Informationen für Rettungskräfte und soll in der Kühlschranktür aufbewahrt werden.

Die Leistungen der MR-Pflegeberatung im Überblick

- **Ausfüllen von Formularen und Anträgen** (Antrag auf Pflegegrad, Pflegemittel, Wohnungsumbau, zusätzliche Sozialleistungen, Verhinderungspflege)
- **Begleitung im Antragsverfahren** (Medizinischer Dienst, ggf. Widerspruch bei falscher Einstufung des Pflegegrades)
- **Beratung bei Umbaumaßnahmen:** Treppenlift, Bad, Türen (Zuschüsse, Kostenvoranschläge)
- **Praktische Pflegehinweise** für Angehörige im Rahmen von Hausbesuchen
- **Vermittlung von Haushaltshilfe und Alltagsbegleitung**
- **Notfalldose** (Zusammenstellen des Inhalts)
- **Informationen über neue gesetzliche Vorgaben**

Ansprechpartnerin:

Sabine Neubert 04874 9005-820



WIR, DIE SRSNORD UND UNSER PARTNER, SUCHEN STANDORTE FÜR DIE REALISIERUNG VON WINDPARKS.

WIR MACHEN IHNEN EIN ATTRAKTIVES ANGEBOT!

UNABHÄNGIG ZUR PACHT ODER ZUR BETEILIGUNG.

HABEN SIE FRAGEN?
RUFEN SIE MICH GERNE AN ODER SENDEN
SIE MIR EINE E-MAIL.

M. Dürsen | www.srsnord.de | Tel.: 0160 / 98 49 42 08 | info@srsnord.de

Notstromaggregat zu verkaufen !

Im Angebot ist ein IP45//Zapfwellengenerator (Neugerät) von der Firma Geko
Die Lieferung bzw. Abholung ist ab Nienborstel und das Gerät ist sofort verfügbar



Ansprechpartnerin:

Gunda Claußen 04874 9005-15

Wir vermessen!

Es gibt eine neue Dienstleistung beim MR. GPS Vermessung von Flächen, Volumen, Grenzpunkte und Leitungen.

Neutral und mit Vermessungsprotokoll.

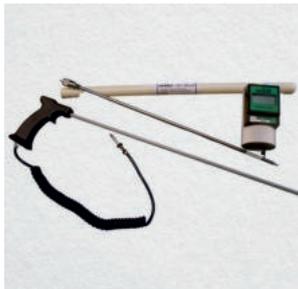
Ansprechpartner:

Peter Hartmann 04874 9005-14



Meßstab zu verkaufen !

Gebrauchter Meßstab mit Sonde zu verkaufen.
Kann Feuchtigkeit und Temperatur z.B. in Heu- oder Silageballen messen.



Ansprechpartner:

Thomas Harbeck
04874 9005-12

Wir bewegen!

Selbstverständlich können wir auch die Transportlogistik übernehmen für Deine Güter!

Landwirtschaftliche Güter sind unser Spezialgebiet. Mit unseren Gülleaufliegern und Schüttgutmulden helfen wir gerne weiter.
Ruf einfach an!



Ansprechpartner:

Peter Hartmann 04874 9005-14

Betriebshilfe

BETRIEBSHELPER/-IN GESUCHT

Wir brauchen DICH! Suchst Du einen abwechslungsreichen Arbeitsalltag mit viel Verantwortung und ständig neuen Herausforderungen? Dann bist Du bei uns genau richtig - ruf gerne an!



Ansprechpartnerin:

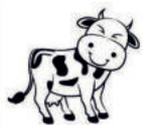
Gunda Claußen 04874 9005-15

Futter frei Platte!

Wir sind aktuell auf der Suche nach Mais- und Grassilage. Wer etwas verkaufen möchte, bitte melden!

Ansprechpartner:

Nils Tiemann 04874 9005-34



Mach mit bei unserem Malwettbewerb für Kinder!

Du hast Lust und kannst tolle Bilder zum Thema Landwirtschaft malen?
Dann mach mit bei unserem Malwettbewerb!

So kannst Du teilnehmen:

- Kinder bis 12 Jahre
- Gib das von Dir gemalte Bild bis zum 15. August in der Geschäftsstelle ab oder schicke es per Mail an info@mr-mittelholstein.de
- Schreibe Deinen Namen, Deine Adresse und Dein Alter auf die Rückseite des Bildes



Wir werden das schönste Bild in der Geschäftsstelle auswählen. Der Gewinner oder die Gewinnerin erhält dann von uns eine Familienkarte für die diesjährige Norla. Auf der Norla werden dann die schönsten Bilder der teilnehmenden Maschinenringe ausgehängt und vor Ort noch einmal gekürt. Wer dort den ersten Platz belegt, erhält einen weiteren Preis.

IMPRESSUM

Maschinenring Mittelholstein e.V.

Dorfstraße 14a, 24819 Nienborstel, Telefon: +49 (0) 4874 9005-0, Telefax: +49 (0) 4874 9005-17, E-Mail: info@mr-mittelholstein.de

Redaktion:

Uwe Reimers (Geschäftsführung), Thomas Harbeck (Geschäftsführung), Dr. Jürgen Buchholtz (Agrarjournalist)